



Todesanzeige und Danksagung

*Ein Held zu sein,
eine Minute, eine Stunde, ein Tag,
das ist leichter,
als in stiller Tapferkeit den Alltag
in schwerer Krankheit zu ertragen.*

Im engsten Familien- und Freundeskreis haben wir Abschied genommen von

Werner Ruch-Sporck

28. Mai 1951 bis 18. Dezember 2014

Nach fast 25 Jahren Parkinsonkrankheit durfte er im Alters- und Pflegeheim Schärme in Melchnau friedlich einschlafen.

Traurig, weil du fehlst. Getrost, da dein Leiden vorbei.

Maria Ruch-Sporck
Hasenmattstrasse 43
4900 Langenthal

Dank an alle, die Werner im Leben Gutes getan haben. Ganz besonders:

- APH Schärme in Melchnau, wo er seit Juni 2013 liebevoll betreut wurde
- Spitex Langenthal für die jahrelange liebevolle Betreuung daheim
- Tabeo Tagesstätte Langenthal, wo er viele fröhliche Stunden verbrachte
- PD Dr. Michael Schüpbach und dem Team der Neurologie Inselspital für die Lebensqualität
- Frau Anke Hartwich und Herrn Stefan Schädler der Physio SRO für die Motivation
- allen Freunden und Bekannten, die auch in schweren Zeiten den Kontakt aufrecht erhielten.

Statt Blumen gedenke man dem Alters- und Pflegeheim Schärme, 4917 Melchnau